

The never ending Anime-Story

Von abgemeldet

Kapitel 11: Spürnase Shinichi

<Wir sind da!> rief Anna erfreut. <Das sieht ja.....so.....japanisch aus.....> kam es angewidert von Dominik und Siegi. <Habt euch nicht so!!!> sagte Bianca freudig und doch energisch. So gingen sie voran und kamen schließlich in einen Park. Ein Junge kam mit einem Mädchen auf die Gruppe zu, die beiden schienen die Digimon und Pokémon, die ebenfalls anwesend waren, nicht zu sehen.

<Nein, Shinichi! Ich geh jetzt nach Hause!> rief das Mädchen wütend.

<Aber Ran...> kam es jammernd von dem Jungen.

<Kein Aber! Und falls du versuchen solltest mich zu überreden,dann...>

Doch weiter kam das Mädchen nicht, als sie in die Augen ihrer Begleitung sah.

<Also gut...> gab sie schließlich nach,<aber nur, wenn du versprichst es wieder gut zu machen!>

<Aber klar doch und ich fange jetzt schonmal damit an! Danke Ran!> mit diesen Worten gab Shinichi seiner Ran einen Kuss auf die Wange. Ran blieb wie angewurzelt stehen. Shinichi lief jedoch weiter. Er drehte sich zu Ran um, die immer noch etwas neben sich stand und ihre Hand an ihre Wange gelegt hatte und rot im Gesicht wurde. <Kommst du jetzt, Ran?> fragte Shinichi über einige Meter hinweg. Das Mädchen fing sich wieder und rief ihrem Freund zu: <Hetz mich doch nicht so! Eine alte Frau ist kein D-Zug!> lachte sie, als sie ihn eingeholt hatte.

Annett, Anna und Angi sahen sich wie vom Donner berührt an. Dann ohne ein Wort zu wechseln verwandelten sich Anna und Annett(¶ in Goli). Die beiden verwandelten Mädchen rannten dem Pärchen hinterher; gefolgt von den anderen Freunden. Jedoch waren die beiden Pokémon im gewimmel der Menschen verschwunden.

Shiny und Goli beobachteten das Pärchen aus dem Park, denn sie wussten genau wen sie da eben getroffen hatten, nämlich: Shinichi Kudo und seine Freundin Ran Mori. Als Shinichi die Tür zu seinem Haus öffnete und Ran eingetreten war, liefen das Evoli und das Snobilikat schnell an ihnen vorüber.

Schnell versteckten sich die 2, um nicht von dem Pärchen entdeckt zu werden, was aber überflüssig war,wie sich rausstellte. <Tierhaare? Wo kommen die denn her? Ich habe doch keine Haustiere.> rätselte Shinichi. Die beiden "Mädchen" sahen sich verängstigt an. <Da hab ich euch!> sagte Shinichi gelassen. <Ähm...nun ja...wir wollten nicht stören...wir haben nur eine Frage...> stammelte Goli etwas verstört. <Ich höre!> sagte der Junge immer noch ohne sich aus der Bahn werfen zu lassen, dass die Tiere reden konnten. <Wir wollten nur fragen, ob du uns helfen kannst.> etwas lag ihn Golis Stimme. <Wobei soll ich euch helfen?> <Ein Rätsel zu lösen und Jemanden für uns finden...> <Ok, das wird ja wohl nicht so schwer sein, wenn ihr mir etwas mehr

Informationen geben könntet.> sagte Shinichi.

Zur Information der Leser: Wer nicht Detektiv Conan kennt wird wohl kaum gerade verstanden haben worum es wirklich geht, doch die grösste Frage von allen lautet ,warum dieser Junge? In Detektiv Conan ist der kleine Junge in Wirklichkeit der 17-jährige Oberschüler und Detektiv Shinichi Kudo. Seine Freundin Ran kennt er seit er in den Kindergarten geht. Vor kurzem war er noch ein kleiner Junge durch ein Gift, das ihn schrumpfen liess, doch nun hat er die Gangster, die ihm das angetan hatten, gefunden und konnte sich zurück verwandeln.

So erzählten Shiny und Goli worum es ging.

<Hmm...Nachdem was ihr mir geschildert und erzählt habt kann ich nur daraus schliessen, dass ihr wahrscheinlich in weitere Anime-Welten reisen, um die anderen Animefiguren um Hilfe zu bitten. Was es mit den Botschaften zu tun hat weiß ich selbst noch nicht, aber ich gebe mein Bestes und werde euch bescheid geben, wenn ich was rausgefunden habe.> erklärte der Schülerdetektiv. <Vielen Dank!> kam es gleichzeitig und erleichtert zu gleich von den beiden verwandelten Mädchen.

Die beiden Mädchen verwandelten sich zurück, als sie in einer unbeobachteten Gasse angelangt waren und sich dann auf den Weg machten ihre Freunde zu suchen.